

# LÄRMSANIERUNG AN SCHIENENWEGEN DES BUNDES



Im Rahmen der Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes wurden für 11 Ortsdurchfahrten entlang der Bahnstrecke 3522 zwischen Mainz–Laubenheim und Worms die Beurteilungspegel für alle Gebäude berechnet, die im Prognosefall von Überschreitungen der Grenzwerte betroffen sind. Für die Planung der sich aus dieser Situation ergebenden Schallschutzmaßnahmen wurden folgende Leistungen erbracht:

Ortsbegehung mit Erfassung aller betroffenen Gebäude.

Berechnung der Schallimmissionen ohne aktive Schallschutzmaßnahmen im Ist- und Prognosefall.

Dimensionierung von Schallschutzwänden nach schalltechnischen, baulichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkten.

Berechnung der Schallimmissionen an allen vor Überschreitungen der Grenzwerte betroffenen Gebäuden für jedes Geschoss im Prognosefall mit und ohne aktive Schallschutzmaßnahmen.

Bestimmung der Anzahl der betroffenen Gebäude mit genauer Angabe von Adresse, Fassadenseite und Geschoss.



## Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes

**Bearbeitungs-/ Bauzeit**  
2002 - 2005

### Leistungen

Schalltechnische Untersuchung, Berechnung der Beurteilungspegel aus Schienenlärm, Konzeption von Schallschutzwänden

### Technische Angaben

11 Ortsdurchfahrten an der Bahnstrecke von Mainz–Laubenheim bis Worms